



Eggen, Türme und Aussichten



Der Albispass ist ein beliebtes Naherholungsgebiet der Stadt Zürich, mit dichtem Wanderwegnetz, Aussichtspunkten und Restaurants. Mit dem Postauto führen die Senioren vom Bahnhof Birmensdorf über Uitikon-Waldegg und Hausen Riedmatt bis zur Station Albispasshöhe. Nach einer Kaffeepause im Restaurant Windegg führte die Höhenwanderung auf dem sanften Hügelrücken über Buchenegg nach Felsenegg, mit schönen Aussichten auf den Zürichsee, die Zentralschweizer Berge und die Stadt Zürich. Im Restaurant Felsenegg gab es ein feines

Mittagessen, Pouletbrüstli an einer Pilzrahmsauce, Nüdeli und Bohnen.

Nun führte die abwechslungsreiche Wanderung über Balderen zum 871 Meter hohen Uetliberg und weiter zum Uto Kulm. Einige Senioren gingen schon zum Bahnhof und die anderen genossen von der Terrasse eine grossartige Rundschau auf die umliegenden Hügel, Berge und die Stadt Zürich. Dann ging es von der Uetliberg-Bahnstation über Uitikon-Waldegg wieder nach Hause.

Dölf Gabriel, Wanderleiter

Grüezi mitenand

Am vergangenen Montag haben wir im Gemeinderat über das neue Parkierungskonzept diskutiert und zentrale Eckpunkte festgelegt. In den kommenden Wochen wird das Konzept mit einer zweiten Lesung allenfalls angepasst und verabschiedet. Um Ihnen aufzuzeigen, wie komplex die Sache sein kann, liste ich nachfolgend – und nicht abschliessend(!) – Fragen auf, die es zu entscheiden gilt. Wenn Sie mögen, können Sie ebenfalls versuchen, allen gerecht zu werden und (trotzdem) die richtigen Antworten zu finden.

Parkplätze

- Welche Bereiche/Quartiere bewirtschaften wir zukünftig mit unserem Konzept?
- Sollen auch Landikon und Gegenden wie der Hafnerberg miteinbezogen werden?
- Können wir die Anzahl bestehender Parkplätze auf öffentlichem Grund noch erweitern, lassen wir den Status quo oder wäre sogar ein Abbau zu prüfen?
- Wie verfahren wir mit den Spezialplätzen wie Kiesplatz Brüelmatt, Fussballplatz und Badi?
- Sollen die Parkplätze der Gemeindeverwaltung und Schulen ebenfalls kostenpflichtig werden?

Pendler

- Wollen wir keine Wochenpendler auf unseren öffentlichen Parkplätzen?
- Lassen wir Pendler auf unseren Parkplätzen zu, wenn diese eine (hohe) Parkgebühr bezahlen und damit die Bewirtschaftung der Parkplätze mitfinanzieren?
- Verliert das heimische Gewerbe (Dorfladen, Metzger, etc.) Kunden, wenn die Pendler nicht mehr bei uns parkieren können?
- Wenn wir das Parkieren für Pendler im Dorf verunmöglichen, in welche (Gemeinde) Gebiete weichen diese dann aus?
- Gelten Angestellte unseres einheimischen Gewerbes, welche ausserhalb wohnen, auch als Pendler und wenn ja, sollen diese eine Sonderregelung erhalten?

Einheimische Bevölkerung

- Sollen die Einheimischen weiterhin gratis auf öffentlichen Parkplätzen parkieren können?
- Führen wir für die «Laternengaragen» eine Gebühr in Form einer Monats- und/oder Jahreskarte ein, und wenn ja, was darf diese kosten?
- Wird die einheimische Bevölkerung benachteiligt, wenn die Gratisparkzeiten limitiert werden?
- Wie verfahren wir mit Servicefahrzeugen des einheimischen Gewerbes bei einem mehrstündigen Einsatz im Dorf?

Parkzeiten

- Sollen die ersten zwei, drei, vier oder fünf Stunden gratis sein?
- Verlangen wir auch nachts, am Samstag und/oder sonntags eine Gebühr?

Spezialfälle Kiesplatz Brüelmatt, Badi und Fussballplatz

- Sollen die Plätze zukünftig mittels Parkuhr kostenpflichtig sein?
- Falls ja, sind die ersten drei(?) Stunden gratis?
- Wollen wir Langzeitparkieren vermeiden und verlangen wir ab der vierten Stunde massiv höhere Parkgebühren?
- Soll das Parkieren bei Badibesuch mit einer günstigen Tageskarte möglich sein oder weiterhin gratis bleiben?
- Wie regeln wir im Brüelmatt das Parkieren bei Grossanlässen?

Geschätzte Leserinnen und Leser, wenn Sie die aufgeführten Fragen ebenfalls diskutiert haben, verstehen Sie, dass die Wogen an unserer Gemeinderatssitzung hoch gingen und die Stimmen ab und zu laut wurden. Sollten Sie ebenfalls Lösungsvorschläge gefunden oder aber zusätzliche Fragen formuliert haben, wollen Sie diese bitte notieren. Wir werden Ihnen im Rahmen einer Informationsveranstaltung gerne die Möglichkeit bieten, sich damit in die Diskussion einzubringen.

*Eine gute Zeit wünscht Ihnen
Bruno Knecht, Gemeindepräsident*



Gemeinde
Birmensdorf**Einbürgerungen**
Summarische amtliche Publikation

Mit Beschluss vom 13. Januar 2020 hat der Gemeinderat folgende Person in das Bürgerrecht der Gemeinde Birmensdorf aufgenommen

Milou Jasmijn Clercx, geboren 2009, weiblich,
von Niederlande

Die massgebende amtliche Publikation wird auf der Website www.birmensdorf.ch veröffentlicht.

Gemeinde
Birmensdorf**Wechsel in der Asylbetreuung per 2020**

Seit vielen Jahren wird die Asylbetreuung der Gemeinde Birmensdorf durch eine externe Organisation übernommen. Aufgrund einer Kündigung des bisherigen Anbieters, der ORS Service AG, prüfte die Sozialbehörde Birmensdorf die Vergabe ab 2020. Mit Entscheid vom 10. September 2019 vergab die Sozialbehörde die Leistung an die Asylorganisation Zürich (AOZ). Die AOZ ist in vielen Gemeinden für die Asylbetreuung tätig und bringt eine grosse Erfahrung mit.

Per 1. Januar 2020 erfolgte zudem eine Senkung der Aufnahmequote von 0.6% auf 0.5% der Wohnbevölkerung. Dies bedeutet für die Gemeinde Birmensdorf bei einer Bevölkerungszahl von 6'497 (2018) 33 Personen. Aktuell ist diese Quote mit 32 Personen fast erreicht.

Die Betreuung im Asylwesen erfolgt durch Caroline Wenke, Asylkoordinatorin AOZ. Sie ist jeweils am Donnerstag-Vormittag (9 – 11 Uhr) im Gemeindehaus im Sozialdienst tätig. Anfragen / Termine können über das Sekretariat Sozialdienst (044 739 12 03) vorgenommen werden.

Gemeindeverwaltung / Abteilung Soziales und Gesellschaft

Studio KAMM-IN

Ihre kosmetische Hand- und Fusspflege in der Region

Nicole Tobler freut sich Sie bedienen zu dürfen.
Termine nach Vereinbarung.

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
8.00 bis 21.00 Uhr

Wulikerstrasse 29
8903 Birmensdorf
Tel. 079 254 12 89



Sonntag, 9. Februar 2020, 15 Uhr
Gemeindezentrum Brüelmatt, Birmensdorf



«**Kuckuck,**
Kuckuck»

swingt's

aus dem Wald

und andere tierische Ohrwürmer

Frauenchor Birmensdorf

Marie-Louise Wipf-Staubli Leitung

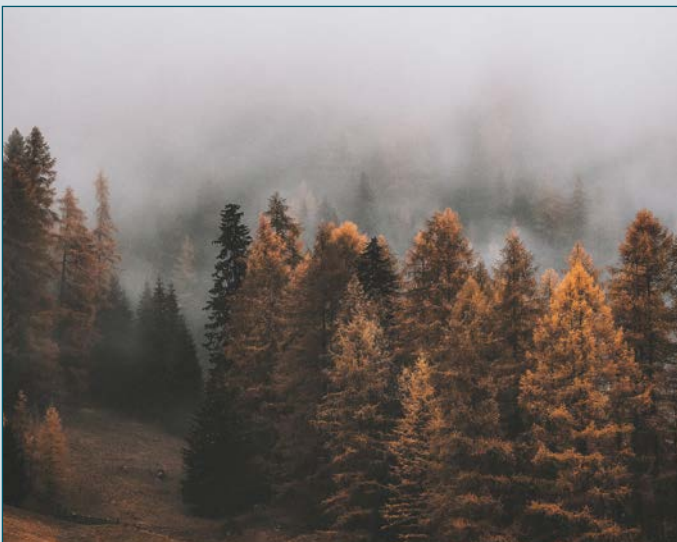
Mirjam Bossart Klavier

Markus Müller Perkussion und Gitarre

Eintritt 20.–/Jugendliche bis 16 Jahre 10.–

Café-Betrieb ab 14.15 Uhr

MIGROS
kulturprozent



Kurzmitteilungen des Gemeinderates; Sitzung vom 13. Januar 2020

Abstimmungsergebnis erwahrt

Gegen die Genehmigung der Statutenrevision des Zweckverbands Zürcher Planungsgruppe Limmattal an der Urnenabstimmung der Politischen Gemeinde Birmensdorf am 17. November 2019 sind keine Rechtsmittel ergriffen worden, und der Gemeinderat hat das Ergebnis erwahrt.

Gräberräumungen angeordnet

Die Friedhof- und Bestattungsverordnung sieht vor, dass Gräber nach Ablauf von 20 Jahren abgeräumt und neu belegt werden. Der Gemeinderat hat dem Antrag der Friedhofkommission, die Aufhebung Gräber aus den Bestattungsjahren 1998 und 1999 per 1. April 2020 anzuordnen, zugestimmt. Die Publikation wurde am 17. Januar 2020 im «Birmensdorfer» und auf der Website der Gemeinde veröffentlicht.

Kredit für Überarbeitung Ausgleichsgebiete bewilligt

Damit der Bevölkerung genügend Schutzräume zur Verfügung stehen, muss deren Bau und Zuweisung gesteuert werden. Die Planung findet innerhalb so genannter Ausgleichsgebiete statt, welche periodisch aktualisiert werden müssen. Dafür hat der Gemeinderat einen Kredit von CHF 7'000.00 bewilligt.

Kredite für Wasserversorgungsanlagen bewilligt

Das Reservoir Moos muss saniert werden, damit die Anforderungen der Qualitätssicherung erfüllt werden können. Für die Erarbeitung eines Sanierungsprojekts hat der Gemeinderat einen Kredit von CHF 19'800.00 (exkl. MwSt) bewilligt.

Beim Quellwasserpumpwerk Landikon sind die Zuleitung anzupassen sowie der Wasserzähler und die UV-Anlage zu ersetzen. Die Kosten belaufen sich auf CHF 35'000.00 und wurden vom Gemeinderat bewilligt.

Die Wasserversorgung wird von einem zentralen Leitsystem gesteuert und überwacht. Nach rund 61'000 Betriebsstunden bahnt sich dessen Erneuerung an. Gleichzeitig soll auch das Alarmsystem aufdatiert werden. Der Gemeinderat hat dafür einen Kredit von CHF 40'000.00 bewilligt.

Im Reservoir Steig und im Klappenschacht Steig müssen die Antriebwerke und Klappen erneuert werden. Für diese Arbeiten hat der Gemeinderat CHF 75'000.00 bewilligt.



Notfallnummern der Gemeinde Birmensdorf

Ärztlicher Notfalldienst	0800 33 66 55
Die Dargebotene Hand	143
Feuerwehr-Notruf	118
Medikamenten Info (CHF 1.49/Min. ab Festnetz)	0900 573 554
Notruf für Kinder u. Jugendliche	147
Polizei-Notruf	117
Rettungsflugwacht (REGA)	1414
Sanitätsnotruf	144
Strassenhilfe (Fahrzeugpannen)	140
Tierrettungsdienst	044 211 22 22
Tox. Informations-Zentrum (Gifte)	145
Wasserversorgung Birmensdorf	044 737 02 39
Zürcher Sanitär-Notfalldienst	044 363 06 00

Weitere wichtige Telefonnummern der Gemeinde Birmensdorf

Alterszentrum am Bach	044 739 39 39
Apotheke Wüeri	044 737 04 70
Dr. Karmela Dedic (Zahnärztin)	044 737 35 59
Dr. med. B. Fellmann / Dr. med. E. Fichmann	044 737 37 78
Dr. med. H. Brugger	044 737 42 40
Ektop EKZ Birmensdorf	044 737 11 66
Jagdaufseher Richard Grigis	079 931 55 76
Kantonspolizei, Station Birmensdorf	044 739 16 60
medVadis AG Hausarztpraxis	044 737 37 11
Spital Limmattal	044 733 11 11
Spitex Birmensdorf-Aesch	044 739 39 40
Spitex für die ganze Schweiz	0842 804 020
Tierarztpraxis BirmiVet	044 737 11 59
Zahnpraxis Hermann Koch	044 491 08 08
Anlaufstelle für Altersfragen	044 739 39 49



Impressum:

Auflage: 3'500 Exemplare

Herausgeber, Layout und Druck:

Birmensdorfer | Neugrütstrasse 2 | 8610 Uster
Telefon 075 408 11 11 | www.birmensdorfer.ch
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland

Jede Freitig e Züitig – Die Spielregeln

Um einen erfolgreichen und nachhaltigen Birmensdorfer herauszugeben, sind wir auf bezahlte Beiträge bzw. Inserate angewiesen. Medienmitteilungen, redaktionelle Beiträge und Leserbriefe bis 1500 Zeichen (inkl. Leerschläge) sind gratis.

Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingereichte Text- und Bildbeiträge zu kürzen, in einer nächsten Ausgabe zu verwenden oder komplett wegzulassen. Wir danken für Ihr Verständnis.



LEONE
RISTORANTE
im Leuen-Quartier

Italianità in Uitikon

Feinste italienische Küche
Saal für über 70 Personen
gratis Parkplätze in der Tiefgarage

Mittagsmenu mit Salat oder Suppe ab CHF 18.50

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ristorante Leone-Team

Di-Fr	10–14 und 18–23 Uhr	
Sa	18–23 Uhr	
So	18–22 Uhr	Reservationen
Mo	Ruhetag	Telefon 044 440 33 44

Leuengasse 51
8142 Uitikon Waldegg

www.leone-ristorante.ch
info@leone-ristorante.ch



Mit Akupunktur und Massage gegen Gesundheitsbeschwerden. Natürlich und Nebenwirkung frei!

- Chronische Schmerzen lindern
- Krankheiten früh erkennen und vorbeugen

Bei Zusatzversicherungen für Komplementärmedizin anerkannt.

076 295 28 76
info@tcmfurttal.ch
www.tcmfurttal.ch

Praxis Birmensdorf
Zürcherstrasse 17
8903 Birmensdorf

Praxis Urdorf
Im Chlösterli 4
8902 Urdorf

Inserieren?

inserate@birmensdorfer.ch

ELKI-Turnen

LeiterInnen Dienstagsgruppe gesucht und freie Plätze Montagsgruppe

Leider muss die Dienstagsgruppe des ELKI-Turnens weiterhin pausieren.

Nach wie vor sind wir auf der Suche nach einer Leiterperson. Wir möchten die Dienstagsgruppe noch nicht aufgeben. Wenn wir jedoch bis zu den Sportferien noch keine neue Leiterperson gefunden haben, bleibt uns nichts anderes übrig, als das Dienstagstraining definitiv zu streichen. Dies wäre für die angemeldeten Paare sehr schade, welche gerne turnen möchten. Die Montagsgruppe bleibt natürlich weiterhin bestehen. Wer gerne das ELKI-Turnen besuchen möchte, findet am Montag noch einen Platz.

Hierfür brauchen wir Deine / Eure Hilfe!

Die Trainings sind jeweils am Dienstag von **17.00 bis 18.00 Uhr**, trainiert wird in der Turnhalle Reppisch.

Damit die Dienstagsgruppe nach den Sportferien 2020 das Training wieder aufnehmen kann, suchen wir eine motivierte Leiterin oder einen motivierten Leiter. Eine Ausbildung ist nicht von grosser Notwendigkeit. Es gibt diverse Kurse, welche nach Belieben und Interesse besucht werden können. Angesprochen sind all jene, die ein Herz für Bewegung und Kinder haben und unseren Nachwuchs unterstützen möchten. Das können Mütter, Väter, Tanten, Göttis, aktive Turnerinnen, in die Jahre gekommene Profisportler oder junge Sportbegeisterte sein.

Falls du dich angesprochen fühlst oder Fragen zum Amt als ELKI-LeiterIn hast, dann melde dich bitte schnellstmöglich bei Melanie Buchschacher / Jugendvertreterin Damenturnverein Birmensdorf per E-mail **melabuch@bluewin.ch** oder per Telefon **079 811 31 39**.

Wer Interesse hat am Montag von **17.00 bis 18.00 Uhr** mit seinem Sohn/seiner Tochter ins ELKI-Turnen zu kommen, soll sich bei der neuen Hauptleiterin Rahel Hofer **rahel.hofer25@gmail.com** oder **079 784 28 23** melden.

Sportliche Grüsse
Melanie Buchschacher
Jugendvertreterin DTV
Birmensdorf



Der Dorfchristbaum erzählt

Ich wurde vor 25 Jahren als kleines Bäumchen durch Dölf Bruggmann im Garten der Familie Denzler in der Rebhalde gepflanzt. Dort entwickelte ich mich zu einer stattlichen serbischen Fichte von über 10 Metern Höhe. Leider neigte sich meine Krone immer mehr gegen das Haus. Ich wurde eine Gefahr für Gebäude und Bewohner und musste gefällt werden. Familie Denzler stellte mich gratis dem Christbaum-Verein-Birmensdorf zur Verfügung.

Dank der Unterstützung durch Spender und Mitglieder des Vereins konnte mein Umzug auf den Zentrumsplatz finanziert werden. Aktivmitglieder und Mitarbeiter des Werkdiensts der Gemeinde verpassten mir ein wunderschönes Kleid mit 400 Metern Lichterketten und über 120 Kugeln. Allen, welche beim Schmücken mitgeholfen haben, danke ich herzlich. Während sechs Wochen konnte ich die ganze Bevölkerung erfreuen und unter meinen tief hängenden Ästen vergnügte sich die Schuljugend beim Warten auf den Bus. Allen mache ich ein riesiges Kompliment, nicht eine Kette und keine Kugel wurden bei ihren wilden Spielen oder durch Nachtbuben beschädigt.

Nun ist meine Zeit auf dem Dorfplatz abgelaufen. Ich werde zu Holzschnitzeln verarbeitet, und als letzte sinnvolle Aufgabe erwärme ich die Oberstufenräumlichkeiten und das Gemeindezentrum Brüelmatt. *Euer Dorfchristbaum*



Tierisch gelaunter Frauenchor

Ein ganzes Wochenende lang probte der Frauenchor Birmensdorf zusätzlich, um für das kommende Jahreskonzert bereit zu sein. Mit Spannung erwarteten die Dirigentin Marie-Louise Wipf und alle Sängerinnen auch die erste gemeinsame Probe mit dem Perkussionisten und Gitarristen Markus Müller. Zusammen mit der «Hauspianistin» Mirjam Bossart begleitet er die kunterbunte Mischung von Liedern, Schlagern und Songs mit diversen Schlag- und Rhythmusinstrumenten. So erhält jedes Stück seine ganz eigene Note. Der Frauenchor ist ja bekannt für sein breitgefächertes Repertoire. Am Sonntag, 9. Februar ist es wieder soweit. Um 15 Uhr beginnt das Unterhaltungskonzert im Gemeindezentrum Brüelmatt. Zum Auftakt «swingt» der Kuckuck plötzlich im Wald, und weiter folgen musikalische Ohrwürmer zum Thema Tiere aus nah und fern, gesungen in verschiedenen Sprachen. Rund um das Konzert versorgen der Frauenverein und weitere Helfer die Zuhörerschaft mit Zvieri und Getränken. Der Frauenchor freut sich wie jedes Jahr auf viele Gäste.

Maja Rajgl

Fidibus spielt König Drosselbart

Kulturkreis Birmensdorf – Es hat noch Tickets für heute Abend!

Es war einmal ein König, der hatte schon seit einiger Zeit grossen Kummer mit seiner Tochter, Prinzessin Viola. Nichts konnte sie zufrieden stellen, niemand konnte es ihr recht machen. Nur Fidibus wusste warum Prinzessin Viola dermassen unzufrieden war. Eines Tages beschloss der König, einige Prinzen als Heiratskandidaten für seine Tochter einzuladen. Doch Viola hatte an jedem etwas auszusetzen. Der König verlor die Geduld. Er wurde wütend, weil seine Tochter alle Leute immer wieder verspottete. So sagte er: «Wenn du dich nicht endlich für einen Prinzen entscheiden kannst, dann wirst du den ersten Mann, der vorbei kommt, heiraten – selbst wenn es ein Bettler sein sollte.» Doch sie machte sich nur lustig und änderte sich auch beim nächsten Prinzentreffen kein bisschen. Wiederum war sie unzufrieden, verspottete alle mit den schlimmsten Schimpfwörtern und lachte sie grundlos aus. Sogar bei König Michael, der von weit her angereist war, meinte sie nur, der sehe ja mit seinem Kinn wie eine Drossel aus und nannte ihn König Drosselbart.

Was Prinzessin Viola noch alles erleben musste, bis sie schlussendlich glücklich, fröhlich und zufrieden wurde, das erlebt ihr am Sonntagnachmittag, wenn die Märchenbühne bei uns ist. Kommt alle – Gross und Klein – und lasst euch überraschen.

Datum: Sonntag, 26. Januar 2020 um 16 Uhr im Gemeindezentrum Brüelmatt, Saal A, Eintrittspreis: 10 Franken, Vorverkauf: Drogerie Treib, ab dem Dienstag, 7. Januar 2020, Reservation: Online unter: kkbido@bluwin.ch, Telefonisch von Dienstag bis Freitag zwischen 9 und 11 Uhr unter 044 737 37 30. Herzlich willkommen!

Kulturkreis Birmensdorf



Metzgerei in Birmensdorf

An alle Kunden aus Birmensdorf und Umgebung: Ich, Mike Riedel, Metzgermeister der Coop-Filiale möchte mich bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und jahrelange Treue bedanken. Es ist die Zeit gekommen, dass ich mich privat verändere und dadurch ist es mir nicht mehr möglich, die Metzgerei in Birmensdorf weiter zu betreuen. Auf diesem Wege wünsche ich all meinen Kunden weiterhin Zufriedenheit mit der Metzgerei sowie Gesundheit und alles Gute für die Zukunft.

Mike Riedel

PROBLEME IN DER BEZIEHUNG?

Alkohol ist keine Lösung!

Kontaktieren Sie uns.
0800 104 104
www.suchtschweiz.ch



SUCHT | SCHWEIZ

Mein Birmensdorf. Melden Sie sich!

Erzählen Sie die Geschichte,
wieso Sie in Birmensdorf wohnen oder
repräsentieren Sie Ihr Unternehmen.

Kontaktieren Sie uns:

075 408 11 11

redaktion@birmensdorfer.ch



birmensdorfer

Wenn Alltag schmerzt

Ihre Rheumaliga weiss Rat
www.rheumaliga.ch

PC 80-2042-1



Rheumaliga Schweiz



HEIDI DRUCK.CH

■ online print portal

Flyer. Falzflyer. Postkarten.
Briefbogen. Kuverts. Plakate.
Klappkarten. Visitenkarten.

Filmangebot – herzlich willkommen

Wann: Freitag, 24. Januar 2020, 19 Uhr
Wo: Gemeindezentrum Brüelmatt, Saal C
 Dorfstrasse 10, 8903 Birmensdorf

Für weitere Informationen:
 infobirmissimo@bluewin.ch,
 www.birmissimo.ch
 oder kkbido@bluewin.ch



Filmangebot – herzlich willkommen

Es hat noch Tickets für heute Abend!

«Monsieur Claude und seine Töchter» Teil 1

Eine unterhaltsame Lektion im Miteinander-Auskommen und Abbauen von Vorurteilen. Eine gute Komödie gegen Fremdenhass und Intoleranz.

Monsieur Claude und seine Frau Marie sind ein zufriedenes Ehepaar in der französischen Provinz mit vier hübschen Töchtern. Am glücklichsten sind sie, wenn die Familientraditionen genau so bleiben wie sie sind. Als sich drei ihrer Töchter mit einem Muslim, einem Juden und einem Chinesen verheiraten, platzen in die französische Lebensart unvermittelt andere Welten hinein, und die Hochzeitsfeiern geraten zum interkulturellen Minenfeld. Da ist die Ankündigung der jüngsten Tochter, einen – Gott sei dank! – französischen Katholiken zu heiraten, Musik in ihren Ohren. Doch als sie ihrem vierten Schwiegersohn, dem schwarzen Charles, gegenüberstehen, reisst Claude und Marie der Geduldsfaden.

Wie geht es wohl weiter? Kommen Sie und schauen Sie sich den Film an. Nach dem gemeinsamen Filmgenuss gibt es einen Apero. Eintritt frei – wir danken für einen Unkostenbeitrag. Für weitere Informationen: infobirmissimo@bluewin.ch, www.birmissimo.ch oder kkbido@bluewin.ch *Kulturkreis Birmensdorf*



Agenda

Kulturkreis Birmensdorf / Birmissimo Filmangebot im GZ Brüelmatt	Fr, 24. Januar 19.00 Uhr
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 26. Januar 9.30 Uhr
Kulturkreis Birmensdorf König Drosselbart im GZ Brüelmatt	So, 26. Januar 16.00 Uhr
Abendgottesdienst Brunnenhofsäli Aesch	So, 26. Januar 19.30 Uhr
Elternforum: Chrabelgruppe Freizeitraum katholische Kirche	Mo, 27. Januar 9.15 bis 11.15 Uhr
Birmissimo +/- 60, Fotogruppe Stalli54, Stallikonerstrasse 54	Mo, 27. Januar ab 14.00 Uhr
Birmissimo +/- 60, Gesprächsgruppe Stalli54, Stallikonerstrasse 54	Mi, 29. Januar ab 14.00 Uhr
Geisterkickboarder besucht die Bibliothek im Gemeindezentrum Brüelmatt	Mi, 29. Januar 14.00 bis 15.00 Uhr
Mal/kreativ Workshop Atelier Arte-Gianna, Stallikonerstrasse 69	Mi, 29. Januar 18.00 bis 20.30 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst Alterszentrum am Bach, katholische Leitung	Do, 30. Januar 10.00 Uhr
Elternforum: Kinder-Fasnacht im Gemeindezentrum Brüelmatt	Sa, 1. Februar 13.30 bis 17.00 Uhr
Heimatkundliche Vereinigung Birmensdorf Ortsmuseum Mühlemattstrasse	Sa, 1. Februar 14.00 bis 16.00 Uhr
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 2. Februar 9.30 Uhr
Biogene Abfälle (Grüngut)	Mo, 3. Februar
Elternforum: Chrabelgruppe Freizeitraum katholische Kirche	Mo, 3. Februar 9.15 bis 11.15 Uhr
Elternforum: Kinderkino ab 1. Klasse im FZ	Mi, 5. Februar 15.00 bis 16.30 Uhr
Kartonsammlung	Fr, 7. Februar
Buchstart Bibliothek Birmensdorf	Sa, 8. Februar 9.30 bis 10.00 Uhr
Fiire mit de Chline Reformierte Kirche	Sa, 8. Februar 10.00 Uhr
Fasnachtsbar Aesch Saal Nassenmatt Aesch (ab 18 Jahren)	Sa, 8. Februar ab 20.00 Uhr
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 9. Februar 9.30 Uhr
Jahreskonzert Frauenchor Birmensdorf im Gemeindezentrum Brüelmatt	So, 9. Februar 15.00 Uhr
Kinderfasnacht Aesch Saal Nassenmatt Aesch	So, 9. Februar 12.00 bis 17.00 Uhr
Elternforum: Chrabelgruppe Freizeitraum katholische Kirche	Mo, 10. Februar 9.15 bis 11.15 Uhr
Buchstart Bibliothek Birmensdorf	Di, 11. Februar 9.30 bis 10.00 Uhr
Birmissimo +/- 60, Windows / Android Stalli54, Stallikonerstrasse 54	Di, 11. Februar ab 14.00 Uhr

Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde.
 Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.